

Leistungsberichte von zwei Reichssiegern im Leistungswettbewerb 1943

Dienst am Volksganzen

Nachfolgend bringen wir zwei weitere kurze Leistungsberichte von Reichssiegern aus dem diesjährigen Leistungswettbewerb im Gemüse- und Obstbau...

Ernst Hoffmann, Brielow bei Brandenburg. Umgestellter Blumenbaubetrieb

Mein Betrieb war vor dem Krieg neben geringfügigem Anbau von Frühgemüse fast ausschließlich auf Blumenkulturen eingestellt...

müse zu verhelfen. Die gesamte Erde zur Anzucht wird in eigener Dämpflage gedämpft...

Hauptkulturen im Freiland sind: Kohlrabi, Blumenkohl, Wirsing, Salat, Möhren, Bohnen...

Außer mir, 3 Lehrlingen und einem älteren Gespannführer sind fast nur ausländische Kräfte im Betrieb tätig.

Administrator Häckel (Gräfl. Finck von Finckensteinsche Güterverwaltung, Trossin über Küstrin, Großlandwirtschaftlicher Gemüsebau)

In der Ernährung Deutschlands spielt der Gemüsebau bzw. die Produktion von Gemüse eine wichtige Rolle.

Im hiesigen 1050 ha Ackerfläche umfassenden Betrieb mit einem Hack-

fruchtanteil von 50% auf durchweg schwerem Boden wird schon jahrelang Gemüse gebaut. Den Notwendigkeiten des Krieges entsprechend...

Die erforderlichen Pflanzen werden mit Ausnahme der Frühkohlpflanzen, die angekauft werden...

Das Gemüse steht nie in Dung, sondern in zweiter Tracht. Das Hauptaugenmerk wird darauf gerichtet, daß die abgerenteten und neu anzubauenden Flächen schnellstens umgepflügt...

Grundbedingung ist gründliches Hacken. Verhärtete und verunkrautete Gemüsegelder werden nie Erfolge bringen.

Achtung, Kreisgärtnermeister!

Betrifft: Entseuchen der Erde für die Anzucht von Gemüsepflanzen.

Nur ganz gesunde Pflanzen dürfen geliefert und gepflanzt werden!

Die Verluste durch seuchenhaftes Auftreten von Krankheiten sind oft sehr groß, darum rechtzeitig vorbeugen!

Vorhandene Dämpfanlagen gemeinsam benutzen!

Gegen Kohlhernie: Die Erde muß alkalische Reaktion haben. Wenn das nicht der Fall ist, 0,5-1 kg Kalk je qm Saatfläche...

Anwendung von Brassisan, je qm Aussaatfläche 10-12 Tage vor der Aussaat 40-50 g mit der dreifachen Menge Sand vermischen...

Hermann Köhler Reichsgärtnermeister m. d. F. d. G. b.

Schafft Katharina vor Frost sich Schutz, So wartet man lange draußen im Schutz.

Katharina ist die Schutzpatronin des 25. November und genießt fast im gesamten deutschen Sprachgebiet den Ruf eines wetterkündenden Lotoses.

Rosinen aus Vogelbeeren

Wie wir erfahren, ist es einem Bayerreuther Kaufmann gelungen, mit Hilfe eines besonderen Verfahrens aus den Beeren der Eberesche eine den Rosinen im Geschmack gleichende Trockenbeere herzustellen.

Anordnungen und Bekanntmachungen

Anordnung Nr. 16/44

der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft betr. Lieferung von Obstbäumen, Vom 5. November 1944

Auf Grund des § 4 der Verordnung über den Zusammenschluß der deutschen Gartenbauwirtschaft vom 21. Oktober 1936...

Der Vorsitzende der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft kann Ausnahmen von den Bestimmungen dieser Anordnung zulassen.

Zwiderhandlungen gegen diese Anordnung werden nach den geltenden Bestimmungen bestraft.

Diese Anordnung tritt am sechsten Tage nach der Verkündung in Kraft.

Der Vorsitzende der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft In Vertretung: Sievert

Anlage 1

Landesbauernschaft Kreisbauernschaft

In dreifacher Ausfertigung bei der für den Obstbauer zuständigen Landesbauernschaft einzureichen.

Vertrag über die Anzucht von Obstbäumen**)

(Gemäß Anordnung der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft Nr. 16/44 betr. Lieferung von Obstbäumen vom 5. November 1944 - RNVL S. 434 -)

1. Die Baumschule (Name und Anschrift)

(nachstehend Baumschule genannt) verpflichtet sich, für (Name) ...

(nachstehend Obstbauer genannt) folgende Obstbäume anzuziehen.

*) RNVL S. 330.

**) Formblätter sind bei den Landes- und Kreisbauernschaften erhältlich.

Table with 7 columns: Anzahl, Obstart, Sorte, Baumform, Stammhöhe, Unterlage, Stammblinder. Includes fields for Ort, Datum, Baumschule, Obstbauer, Genehmigt, Landesbauernschaft.

Die zu liefernden Obstbäume müssen den durch Anordnung der Hauptvereinigung festgelegten Gütebestimmungen entsprechen.

Der Obstbauer (Name, Angabe des ausgeübten Hauptberufes), Anschrift ... verpflichtet sich, von der Baumschule ...

die unter (1) näher bezeichneten Obstbäume abzunehmen und die unter Beachtung der in einschlägigen Anordnungen festgesetzten Preise zu bezahlen.

Der Obstbauer ist nur zur Abnahme solcher Bäume verpflichtet, die den Anforderungen der Güteklasse A der durch Anordnung der Hauptvereinigung festgelegten Gütebestimmungen genügen.

Die Bäume sind für die nachstehend näher beschriebene(n) Pflanzstätte(n) bestimmt:

- a) Größe in a (1 a = 100 qm) ... b) Lage nach Art der Höhe (eben, sanft, geneigt, stark geneigt, auf der Höhe, im Tal) ... c) Gefällelage nach der Himmelsrichtung ... d) Ergebnis der amtlichen Bodenschätzung ... e) Angabe, ob der Boden weizen-, kartoffel-, hafer-, kleo- oder roggenfähig ... f) Angabe, ob Sand-, lehmiger Sand-, sandiger Lehm-, Ton- oder Moorboden ... g) Höhe des Grundwasserstandes ... h) Höhe der jährlichen Niederschläge ... i) Windschutz vorhanden ... oder wie geplant ... k) Schutz vor Wildverbiss vorhanden ... oder wie geplant ...

Die zu liefernden Obstbäume müssen den durch Anordnung der Hauptvereinigung festgelegten Gütebestimmungen entsprechen.

Der Obstbauer (Name, Angabe des ausgeübten Hauptberufes), Anschrift ... verpflichtet sich, von der Baumschule ...

die unter (1) näher bezeichneten Obstbäume abzunehmen und die unter Beachtung der in einschlägigen Anordnungen festgesetzten Preise zu bezahlen.

*) Formblätter sind bei den Landes- u. Kreisbauernschaften erhältlich.

der betroffenen Baumart, -sorte, -form und des Anzuchtalters zu errechnen. Die Baumschule ist verpflichtet, nach Feststellung der Schäden dem Obstbauer hiervon unverzüglich Mitteilung zu machen.

4. Ist der Obstbauer aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, an der Anpflanzung ganz oder teilweise verhindert, so kann ihn die zuständige Landesbauernschaft insoweit von der Abnahmepflicht befreien.

5. Der Vertrag ist in dreifacher Ausfertigung bei der für den Obstbauer zuständigen Landesbauernschaft einzureichen.

6. Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das Schiedsgericht des Reichsnährstandes für Lieferstreitigkeiten bei der Landesbauernschaft, in deren Bereich die Baumschule ihren Sitz hat, zuständig.

Anlage 2 Landesbauernschaft Kreisbauernschaft in dreifacher Ausfertigung bei der für den Obstbauer zuständigen Landesbauernschaft einzureichen.

(Gemäß Anordnung der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft Nr. 16/44 betr. Lieferung von Obstbäumen vom 5. November 1944 - RNVL S. 434 -)

1. Die Baumschule (Name und Anschrift)

(nachstehend Baumschule genannt) verpflichtet sich, an (Name) ...

(nachstehend Obstbauer genannt) bis zum folgenden Obstbäume zu liefern.

Table with 7 columns: Anzahl, Obstart, Sorte, Baumform, Stammhöhe, Unterlage, Stammblinder. Includes fields for Ort, Datum, Baumschule, Obstbauer, Genehmigt, Landesbauernschaft.

Die zu liefernden Obstbäume müssen den durch Anordnung der Hauptvereinigung festgelegten Gütebestimmungen entsprechen.

Der Obstbauer (Name, Angabe des ausgeübten Hauptberufes), Anschrift ... verpflichtet sich, von der Baumschule ...

die unter (1) näher bezeichneten Obstbäume abzunehmen und die unter Beachtung der in einschlägigen Anordnungen festgesetzten Preise zu bezahlen.

*) Formblätter sind bei den Landes- u. Kreisbauernschaften erhältlich.

Der Obstbauer ist nur zur Abnahme solcher Bäume verpflichtet, die den Anforderungen der Güteklasse A der durch Anordnung der Hauptvereinigung festgelegten Gütebestimmungen genügen.

Die Bäume sind für die nachstehend näher beschriebene(n) Pflanzstätte(n) bestimmt:

- a) Größe in a (1 a = 100 qm) ... b) Lage nach Art der Höhe (eben, sanft, geneigt, stark geneigt, auf der Höhe, im Tal) ... c) Gefällelage nach der Himmelsrichtung ... d) Ergebnis der amtlichen Bodenschätzung ... e) Angabe, ob der Boden weizen-, kartoffel-, hafer-, kleo- oder roggenfähig ... f) Angabe, ob Sand-, lehmiger Sand-, sandiger Lehm-, Ton- oder Moorboden ... g) Höhe des Grundwasserstandes ... h) Höhe der jährlichen Niederschläge ... i) Windschutz vorhanden ... oder wie geplant ... k) Schutz vor Wildverbiss vorhanden ... oder wie geplant ...

3. Ist die Baumschule durch unverschuldete Ausfälle (Frost, Hagel, Wildverbiss, Mäuse- und Engerlingsfraß u. dgl.) an der Lieferung ganz oder teilweise verhindert, so ist sie entsprechend dem Hundertsatz der Ausfälle von der Lieferungsspflicht entbunden.

4. Ist der Obstbauer aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, an der Anpflanzung ganz oder teilweise verhindert, so kann ihn die zuständige Landesbauernschaft insoweit von der Abnahmepflicht befreien.

5. Der Vertrag ist in dreifacher Ausfertigung bei der für den Obstbauer zuständigen Landesbauernschaft einzureichen.

6. Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das Schiedsgericht des Reichsnährstandes für Lieferstreitigkeiten bei der Landesbauernschaft, in deren Bereich die Baumschule ihren Sitz hat, zuständig.

Persönliche Mitteilungen

Die Fa. Hermann Meyer in Rellingen bei Hamburg, Bestandsartikel für Baumschulen und Gartenbau, konnte am 1. 10. auf ihr 125jähriges Bestehen zurückblicken.

Am 10. 11. konnte der Gartenbaubetrieb Richard Behr in Schleis (Thür.) auf sein 50 jähriges Geschäftsjubiläum zurückblicken.

Der Gartenbaubetrieb Hubert Fercher, Grefenberg (Oberkärnten), konnte im Oktober sein 25jähriges Berufsjubiläum feiern.

Gärtnermeister I. R. Johannes Schmal in Dresden feiert am 28. 11. seinen 80. Geburtstag.

Gärtnermeister I. R. Johannes Schmal in Dresden feiert am 28. 11. seinen 80. Geburtstag.

Trotz seines hohen Alters ist er noch im Betrieb, das er seinen Söhnen übergeben hat, unermüdetlich tätig.

Aus den Landes-, Kreis- und Ortsbauernschaften

Landesbauernschaft Niedersachsen

Gärtnergebühlerprüfung Frühjahr 1945 Die Anmeldung zu der Frühjahrsprüfung 1945 hat spätestens bis zum 15. 11. bei der Landesbauernschaft Niedersachsen in Hannover, Leopoldstraße 10/13, durch den Lehramtler mit dem vom Reichsnährstand herausgegebenen Vordruck, der rechtzeitig von der Landesbauernschaft auszufüllen ist, zu erfolgen.

Es wird besonders darauf hingewiesen, daß nur solche Lehrlinge zur Prüfung zugelassen werden, die in einem als Lehrbetrieb anerkannten Betrieb lernen und ordnungsgemäß zur Lehrlingskontrolle bei der Landesbauernschaft angemeldet sind.

Landesbauernschaft Sachsen

30. 11. Leipzig, 14 Uhr, „Pflanzensal“ der Zoogarten (Kreisländereigenes).

4. 12. Chemnitz, Fibbe und Recknitz, 14 Uhr in Chemnitz, Dresdener Str. 2, „Goldener Anker“.

Landesbauernschaft Schlesien

4. 12. Lauban, 15 Uhr „Gute Quelle“, Treffpunkt Gärtner Weidner.

Schriftleitung: Berlin-Lichtenberg, Schlöterstr. 9, Fernruf 92 80 21. - Hauptvertrieb: Horst Haagen, s. Z. Wehrmacht, Vertr. Walter Krieger, Berlin-Wilmanns. - Verlag Gärtnerische Verlagsgesellschaft, Berlin SW 68, Kochstraße 12. - Druck und Anzeigenannahme: Trowitsch & Sohn, Frankfurt (O.), - Anzeigenleiter: Fritz Philipp, Frankfurt (O.).